



Sam-Kt - 94

**Gefreiter Hessing, Franz**

1. Kompanie Jäger Bataillon 7

\*24.07.1917 +25.09.1943

Kapellenstraße 21 Glübokoje, Ostfront.

Stadt Stadtlohn

Maschinenarbeiter

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 53/1917 Stadtlohn Stadt

Heiratsreg.: Nr. 17/1942 Stadtlohn Stadt

Sterbereg.: Nr. 23/1945 Stadtlohn Stadt



**Quellen:**

Schreiben der Einheit an die Angehörigen, Totenzettel mit Foto in der Sammlung des Heimatvereins TZ-Stadtlohn-002259, Informationen zur Einheit, Gefallenenliste im „Heimatbrief“ Dez. 1943, Heimatbuch von 1951 Seite 71, Standesamtsregister.



Jesus! Maria! <sup>2259</sup> Josef!

Ach es ist ja kaum zu fassen, / Daß du nie mehr kehrst zurück, / So jung mußt du dein Leben lassen, / Zerstört ist unser größtes Glück, / Und jeder, der dich hat gekannt, / Und auch dein treues Herz, / Der drückt uns nur noch stumm die Hand / In diesem großen Schmerz.

 Gedenket  
in christlicher Liebe  
an den gefallenen Krieger

**Franz Hessing**  
Gefreiter in einem Jäger-Bataillon

Der liebe Verstorbene war geboren zu Stadtlohn am 24. Juli 1917. In treuer Pflichterfüllung starb er fern der Heimat und seinen Lieben, bei den schweren Kämpfen um Glübokoje am 25. September 1943 den Heldentod, für Führer, Volk und Vaterland. Seine letzte Ruhestätte fand er auf dem Heldenfriedhof bei Babotki. Dort schlummert er mit anderen Kameraden seiner seligen Auferstehung entgegen.

Seine junge Gattin, Ännegeb. Kremer, mit der er seit Juni 1942 verheiratet war, trauert mit den Eltern und Geschwistern um den lieben Gefallenen.

**Er ruhe in Frieden!**  
Heiligstes Herz Jesu, sei meine Liebe!  
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!  
Mein Jesus, Barmherzigkeit! (300 T. Abl.)

Druck: C. Wullner, Stadtlohn